

- Ratsfrau Specht hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen. Sie war nicht im Sitzungssaal anwesend. -

1. Der Rat nimmt den Schlussbericht und uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.
2. Auf der Grundlage dieses Schlussberichtes und Bestätigungsvermerkes stellt der Rat den geprüften Jahresabschluss 2014 mit einer Bilanzsumme von 333.869.278,25 € fest.
3. Der Jahresfehlbetrag von 3.444.278,67 € ist aus der Allgemeinen Rücklage zu decken.
4. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung erteilt.